

Betreff:

Blühwiesen auf Friedhöfen im Stadtbezirk 112

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

06.08.2019

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

28.08.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrates 112 vom 13.03.2019:

„Es wird beantragt, dass auf den städtischen und kirchlichen Friedhöfen im Bezirk Wabe-Schunter-Beberbach (Bienrode, Waggum, Bevenrode, Querum, Gliesmarode und Riddagshausen) an freien und geeigneten Plätzen Blühwiesen angelegt werden.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Zzt. befindet sich das Versuchsprojekt, das in der Zusammenarbeit mit dem BUND seit ca. einem Jahr läuft, noch in der Erprobungsphase. Wenn valide Ergebnisse aus der Erprobung vorliegen, werden die Ortsteilfriedhöfe begangen und Flächen festgelegt für Blühflächen bzw. -streifen, wenn die Flächen hierfür ausreichend sind.

Die städtischen Ortsteilfriedhöfe Bienrode, Waggum und Bevenrode werden wie alle anderen Ortsteilfriedhöfe analysiert.

Für die Friedhöfe Querum, Riddagshausen (Ev.-luth. Stadtkirchenverband Braunschweig) und den Friedhof Gliesmarode (Ev.-luth. Kirchengemeinde Braunschweig) kann von Seiten der Verwaltung keine Aussage getätigt getroffen werden, ob für diese Friedhöfe hinsichtlich der Anlage von Blühwiesen seitens der Betreiber etwas geplant ist.

Loose

Anlage/n:
keine